Gundeldinger Zeltung Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel - Telefon 061 271 99 66 - gz@gundeldingen.ch

www.gundeldingen.ch • 16 Seiten • 19'000 Exemplare • 90. Jahrgang • Nr. 10 • 12./13. August 2020

sanitär •

Wir suchen einen Sanitärinstallateur

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Sanitäre Installationen
- Reparatur-Service
- Badezimmer-Umbau
 Claragraben 135, CH-4057 Basel

Telefon 061 333 84 44

Restaurant Bundesbahn



www.bundesbaehnli.ch

Auch Take-Away

Altstadt-Papeterie

Jägei

Güterstrasse 177 4053 Basel 061 361 58 18 aspjaeger@bluewin.ch www.papeteriejaeger.ch

> Rheinfelden Frick



Jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr

info@tellplatzmaert.ch www.tellplatzmaert.ch QCB-Spektakel unter freiem Himmel



luk. Die Offizielle Bundesfeier auf dem Bruderholz – wir wissen es – ist dieses Jahr coronabedingt buchstäblich ins Wasser gefallen. Wer in dieser weitgehend veranstaltungslosen Zeit trotzdem nach Zerstreuung suchte, wurde unweit des Wasserturms auf dem Bruderholz fündig. Der Quartier Circus Bruederholz (QCB) mit seinen Artisten und Artistinnen im Alter von sieben bis 18 Jahren sprang in die Bresche und wartete mit einem fröhlichen, funkensprühenden Open-Air-Spektakel auf. Seite 12.





Grillplausch abends 29.8.20. Kommen Sie vorbei!



Café, Bäckerei, Konditorei

Auf dem Hummel 2 4059 Basel Telefon 061 362 07 10





Sanierung und Umgestaltung des Margarethenparks

In den Ausgaben der Gundeldinger Zeitung vom Dezember 2019 und April 2020 wurde die geplante Sanierung und Umgestaltung bereits in groben Zügen vorgestellt. Hier werden einzelne Massnahmen genauer vorgestellt und es wird auf die Informations-Nachmittage Ende August hingewiesen.

Beim vorliegenden Projekt geht es in erster Linie um die Sanierung der Substanz des Parks. Die Beläge der Wege werden erneuert, die Werkleitungen werden angepasst, der historische Metallzaun und die Sitzgelegenheiten werden ausgebessert und ergänzt. In einzelnen Bereichen wird der Margarethenpark auch umgestaltet, damit diese für die angrenzenden Quartiere so wichtige Grünanlage ihr volles Potential entfalten kann.

Eine Möglichkeit zur Erweiterung der Grüns ergibt sich im Bereich des Garderobengebäudes unterhalb der Kunsteisbahn. Mit der Sanierung und dem Umbau der Kunschti können sowohl die öffentliche Toilettenanlage als auch das Magazin der Stadtgärtnerei im Gebäude der Kunsteisbahn untergebracht werden. Das Garderobengebäude kann dann abgebrochen und die Grünfläche erweitert werden. Im Grün- und Freiraumkonzept Gundeldingen war die zentrale Forderung die qualitative und quantitative Verbesserung der Freiraumversorgung. Hier besteht jetzt Möglichkeit, um im dichten



Gestaltungsprojekt für die Sanierung des Margarethenparks.

Dlan: Stadtgärtnargi Basal

Gundeli-Quartier zusätzliches Grün zu schaffen. An Stelle des Garderobengebäudes entsteht eine grüne Böschung mit zehn neuen Bäumen. Im oberen Bereich des Hanges ist eine Rasenterrasse mit Lounge-Möbeln geplant.

Ein weiteres Anliegen aus dem Grün- und Freiraumkonzept war die Stärkung der Wegverbindungen zu stadtnahen Grünräumen. Mit der Sanierung der teilweise sehr baufälligen Wege und einem neuen Weg auf die Bruderholzebene wird diesem Anliegen Rechnung getragen. Der neue Weg beginnt westlich vom Kunsteisbahneingang und führt in einer angenehmen Steigung zur Weggabelung im Wald. Er folgt damit einem alten Wegverlauf, der schon in den ersten Plänen für den Margarethenpark aus dem frühen 19. Jahrhundert zu finden ist.

2019 forderte eine Petition, das kleine Waldstück zwischen Kunsteisbahn, Venusstrasse und Eisweglein für Hunde und ihre Halterinnen und Halter zu öffnen. Heute ist dieser Bereich mit alten Tribünenresten und dichtem Gehölzbewuchs grösstenteils unzugänglich. Im Zug der Sanierungsarbeiten sollen hier die Gehölze ausgelichtet und die Tribünenreste abgebrochen werden. Ziel ist in diesem Bereich eine offene, mit Bäumen durchsetzter Waldwiese, wie es sie heute schon westlich der Kunsteisbahn gibt. Aus Sicht der Stadtgärtnerei kann eine derart umgestaltete Fläche als «nicht eingezäuntes Freilauf-Hundeareal» ausgewiesen werden. Weil der Park zu Binningen gehört, muss die Aufhebung des Hundeverbots in diesem Teil des Parks von der Gemeinde genehmigt werden. Im restlichen Park soll das Hundeverbot bestehen bleiben.

Der Wald im Margarethenpark wird behutsam weiterentwickelt.

Für den Abbruch der Tribünenreste und die Realisierung des Hangwegs müssen Bäume gefällt werden. Dieser Eingriff wird so klein wie möglich ausfallen. Darüber hinaus wird durch das Forstamt beider Basel und die Stadtgärtnerei die Waldpflege weiter geführt, mit dem Ziel den Baumbestand langfristig zu sichern und stellenweise zu verbessern. Die Waldpflege wird durch Naturschutzfachleute begleitet. Für Fauna und Flora entstehen so ökologisch wertvolle Strukturen.

Ende August laden die Stadtgärtnerei und die Quartierkoordination zu Informations-Nachmittagen in den Margarethenpark. An drei Nachmittagen gibt es die Möglichkeit, sich genauer über das Sanierungsprojekt zu informieren. Dadurch, dass die Veranstaltung im Freien stattfindet und auf drei Nachmittage aufgeteilt wird, können die Vorgaben zur Bekämpfung der Covid-19-Epidemie eingehalten werden.

Stephan Schirl Projektleiter Stadtgärtnerei Basel

Info-Nachmittage zur Sanierung des Margarethenparks

Mittwoch, 26., Donnerstag, 27. und Freitag 28. August 2020, jeweils zwischen 14 und 17 Uhr.

Treffpunkt: Rondell (Brunnen) im Margarethenpark (Eingang Frobenstrasse).



Erweiterung der Grünfläche mit Bäumen und einer Rasenterrasse mit Loungemöbeln. Foto/Illustration: Stadtgärtnerei Basel



Südlich der Kunsteisbahn werden die Tribünenreste abgebrochen und eine Waldwiese angelegt.









ww.ambianceblumen.ch

BLUMEN

Ambiance Blumen GmbH, Angelina Tavoli und Nadine Leimgruber Güterstr. 248, Tel. 061 331 77 81, info@ambianceblumen.ch



und 13.30-18.30 Uhr

Sa 8-14 Uhr durchg

Öffnungszeiten: Di-Fr 8.00-12.00 Uhr

Velos Scooters Motos

2 Rad Basilisk AG. Vincenzo lacono Margarethenstr. 59, CH-4053 Basel Tel. 061 272 22 22. Fax 061 272 23 59



& MERIDA



Mammutumgang 2020:

Das Mammut bleibt dieses Jahr im Stall

«Corona-Situation», hat sich Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-Bruderholz schon Mitte Juni dazu entschieden, den Mammutumgang im 2020 abzusagen.

Da zum damaligen Zeitpunkt nicht vorausgesehen werden konnte, wie sich die Lage entwickelt, entspannt oder wieder verschärft, haben wir diesen Entscheid gefällt. Auch waren zu viele Fragen offen, mit welchen Voraussetzungen und Auflagen wir den Mammutumgang planen und unter welchen Bedingungen wir ihn durchführen könnten und/ oder müssten.

Dieser Entscheid richtig, denn, wie Sie schon dieses Jahr im Stall. Medien entnehmen den

konnten, hat der Regierungsrat Basel-Stadt am 8. Juli 2020 weitere Schutzmassnahmen getroffen und u. A. die Anzahl Teilnehmern an Veranstaltungen bis zum 31.12.2020 auf 100 reduziert.

Wir sind überzeugt, dass alle, die gerne dieses Jahr an unserem Mammutumgang teilgenommen hätten. Verständnis für unseren



war Unsere «Gundella», hier mit Mammutier, bleit Foto: Archiv GZ

Entscheid aufbringen. Umso mehr freuen wir uns auf den Mammutumgang 2021.

Wir legen unsere Hände nicht in den Schoss!

Jetzt schon nehmen wir die Planung des Mammutumgangs 2021 in Angriff. Aber auch andere wich-

tige Dinge lassen wir nicht aus den Augen.

So suchen wir für unseren Vorstand intensiv nach Verstärkung. Wir suchen Ouartierbewohner und -bewohnerinnen aus dem Gundeli und Bruderholz, die sich gerne ehrenamtlich engagieren. In unserem Vorstand sind einige Chargen vakant, so z.B. Kasse und Sekretariat. Melden Sie sich bei Interesse bei unserem Obmann Claude Wyler (Kontaktdaten auf Seite 7, Vereinstafel).

Aber auch für unseren Mammutumgang suchen wir motivierte, aufgestellte, gutgelaunte und festfreudige Leute, die unsere Tradition mittragen möchten. Sie können als Zahngardist die ehrenvolle Aufgabe übernehmen, den Zahn unserer Gundella durchs und ums Quartier zu tragen. Oder an der

Spitze des Zugs als Bannergardist unseren Banner zu begleiten oder zu tragen. Auch sind andere Rollen im Zug, zum Beispiel die historischen Figuren, immer wieder neu zu besetzen. Wer schon einmal an einem unserer Mammutumgänge teilgenommen hat, weiss, dass es immer abwechslungsreich, interessant und lustig zu und her geht. Wenn Sie Interesse haben, uns einmal im Jahr am Mammutumgang zu unterstützen, dann melden Sie sich bitte bei unserem Routenchef Marcel Michel.

Werden Sie Mitglied bei uns! Möchten Sie uns anderweitig unterstützen? Dann werden Sie doch einfach Mitglied bei uns. Eine Mitgliedschaft bringt auch für Sie Vorteile. Als Trägerverein der Quartierkoordination Gundeldingen leisten auch wir einen Beitrag im Gundeli in Bezug auf die Fragen Quartierentwicklung, Zusammenleben/Wohnen/Arbeiten, Planung, Verkehr und Umwelt.

Auf unserer Webseite www.zum- $\textbf{mammut.ch} \ finden \ Sie \ alle \ weiteren$ Informationen zur Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-Bruderholz und auch die Kontakte zu unseren Vorstandsmitgliedern.

> Im Namen des Vorstands, Marcel Michel



Gratis Zolli-Abo

... und erst noch Fr.110.für die alte Matratze beim Kauf einer Bico **Prestige, Prestige Select** oder Excellent Matratze.



Spalenring 138, 4055 Basel 061 305 95 85 www.trachtner.ch

Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus Di – Fr 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Fasnachts-Podcast mit rund 7'000 Zuhörern

GZ. Der Verein Fasnachtshuus lancierte im Mai den Podcast «Am Fasnachts-Stammdisch». Zehn spannende Gäste stellten sich dem Gespräch mit Patrick Stalder, Präsident Verein Fasnachtshuus. So unter anderem Komiker Patrick «Almi» Allmanndinger, Obfrau des Fasnachts-Comité Pia Inderbitzin, dr Schnitzelbangg Gryysel, Grossratspräsidentin Salome Hofer oder

Medienprofi René Häfliger.
Mit insgesamt rund 7'000
Zuhörern darf der Podcast
als grosser Erfolg gewertet
werden.

«Wir vom Verein Fasnachtshuus haben uns während des Lockdowns intensiv Gedanken gemacht, wie wir in dieser Zeit die Leute mit digitaler Unterhaltung ein wenig vom Alltag ablenken und für die ausgefallene Fasnacht entschädigen können. Mit dem Fasnachts-Podcast haben wir ein Gefäss gefunden, welches unsere Erwartungen

weit übertroffen hat», sagt Patrick Stalder, Präsident des Verein Fasnachthuus, welcher auch selber durch die Gespräche geführt hat.

Im letzten Podcast-Gespräch

«Am Fasnachts-Stammdisch» liessen Patrick Stalder und René Häfliger verlauten, dass der Gast sodann gleich selbst den Vorstand des Verein Fasnachtshuus ergänzt. Der Grossrat und Vollblutfasnächtler übernimmt das Ressort Kommunikation. Weitere Infos: www.fasnachtshuus.ch. Alle Folgen des Podcasts: www.fasnachtshuus.ch/stammdisch.

Unsere Zukunft durch Zusammenhalt

Als alter Grossvater wende ich mich mit diesem Artikel an alle, die einen schriftdeutschen Text ohne fachenglische Abkürzungen lesen mögen und aus dem «Covid-19-Verhängnis» noch einen Weg in die Zukunft suchen.

In dieser Zeit, in der sich alles bewegt und verändert, ist es fast unmöglich «sich selber treu» (Shakespeare) zu verhalten. Man würde höchstens zum Chamäleon oder zum Windrad, die sich anpassend verändern können. Sollen sich denn die Jungen wie Alterfahrene bewegungslos



verhalten? Ganz sicher nicht, aber Achtung: das Lebenstempo und das Ausmass der persönlichen Freiheitsrechte sind damit verbunden. Zwischen Revolution und Evolution liegt eine wichtige Entscheidung, die ich persönlich in einem langen Leben Schritt für Schritt vollziehen konnte.

Es scheint heute im Scheinwerferlicht des Coronavirus unmöglich, dass die Jüngeren über Zeit und eigene Erfahrung in der Zukunftsgestaltung verfügen, wenn sie nicht in solidarischer Verbundenheit mit den Alten eine erfolgversprechende Zukunftsstrategie entwickeln werden.

Darum darf man hoffen, dass die positiven Perspektiven unserer Kultur (die gibt es ja) vermehrt beachtet werden; z.B. die wissenschaftlichen Fortschritte in Medizin, Bio-Genetik, Technik, Astrophysik u.w. oder die Erfahrungen der Oekologie im globalen Naturund Artenschutz der Kontinente und Weltmeere.

Versuchen wir also den schwierigen, aber möglichen Weg unserer Zivilisation in die Zukunft zu wagen: in kleinen und grossen Schritten unentwegt <u>voran!</u>

Werner A. Gallusser, Prof. der Humangeographie, i.R. Universität Basel





Hummelfest 2020

rund um die Kirche Bruder Klaus Bruderholzallee 140, 4059 Basel

Samstag, 29. August: 11 - 23 Uhr Sonntag, 30. August: 11 - 15 Uhr

Mit dem Erlös werden unterstützt:

Kinderheim KEZAKIMANA, Burundi Archegemeinschaft Im Nauen Pfadfinderabteilung Blauenstein Treffpunkt im Gundeli

Festabzeichen mit tollen Preisen - Grill - Selbstgemachtes -Blumen - Kuchenbuffet - Programm für Kinder – Pizza -Paella - und mehr

www.hummelfest.ch

Alle Ausgaben auch unter www.gundeldingen.ch

Neu im Gundeli

Kaufen und Verkaufen von Schmuck und Uhren ist Vertrauenssache

Wir sind ausgewiesene Schweizer Schmuck- und Edelsteinexperten

- → Wir kaufen und verkaufen Schmuck, Uhren und hochwertige Edelsteine oder nehmen sie in Kommission
- → Wir übernehmen Verkaufsmandate bei grossen Nachlässen
- → Gerne suchen wir eine neue Liebhaberin für Ihren Schmuck

Besuchen Sie unsere Vintage Schmuck- und Uhrenboutique.

Unser Sortiment besteht aus sorgfältig ausgesuchten Stücken aus der Zeit des Biedermeiers bis zur Neuzeit.

Mehr darzu erfahren Sie in der nächsten GZ vom 26. August 2020.



Güterstrasse 82, 4053 Basel, Tel 061 271 18 18 info@pfammattervintage.ch – www.pfammattervintage.ch

Bibliothek Gundeldingen, Güterstrasse 211, 4053 Basel, Telefon 061 361 15 17, www.stadtbibliothekbasel.ch. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10.00 bis 18.30 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr, Montag geschlossen. Gratis-WLAN-Zugang.

CVP Sektion Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an: Mlaw Manuela Hobi. Gartenstr. 87, 4052 basel, manuela. caroline.hobi@qmail.com, Telefon 079 581 80 94. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

Familienzentrum Gundeli, Gundeldinger Feld, Dornacherstr. 192, Offener Treffpunkt: Mo bis Fr 14-17.30 Uhr. Telefon 061 333 11 33.

Fasnachtsasellschaft Gundeli. Obmaa Stamm: Pascal Rudin, Holeestr. 15, 4054 Basel, Telefon 076 373 99 85, E-Mail: p.rudin@gmx.ch

Förderverein Momo. Präsident: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Telefon 061 331 08 73.

FDP Freisinnig-Demokratischer Quartierverein Grossbasel-Ost. Präsident: David Friedmann, Jakobsbergerholzweg 12, 4053 Basel, Telefon 079 337 88 37.

Gesangchor Heiliggeist. Probe Mo, 20-22 Uhr im Saal des Rest. L'Esprit, Laufenstrasse 44, Präs. M. Schlumpf, Telefon 061 331 48 83

Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Oliver Thommen, Telefon 079 256 80 86, oliver.thommen@gruenebs.ch

In jeder Ausgabe der Gundeldin- IGG Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen Bruderholz Dreispitz, CH-4053 Basel, Tel. 061 273 51 10, Fax 061 273 51 11. info@igggundeli.ch, www.igg-gundeli.ch

> Jugendfestverein Aeschen-Gundeldingen 1757, Postcheck 40-5109-4, Nadja Oberholzer, OK-Koordinatorin, Telefon P 061 332 32 18, nadja.oberholzer@hotmail.ch, www.gundeldingen.ch

Moritz Weisskopf, Tel. 0795490902, moritz_weisskopf88@hotmail.com, Mitgliederbetreuung: Melanie Nussbaumer, Tel. 079 269 30 75, nussbaumermelanie@qmail.com

deldingen.ch

Neutraler Quartierverein Gundeldingen. Fausi Marti, Präsident, Pfeffingerstrasse 60, 4053 Basel, Telefon 079 514 94 13, info@nqvgundeldingen.ch. www.nqv-gun-

dingen ist die Dachorganisation für Vereine aus unserem Quartier. Zusammen sind wir stark. Gerne geben wir Ihnen über unsere Arbeit Auskunft. Vereine können auch Mitglied werden!

Die Quartierkoordination Gundel-

Quartierkoordination Gundeldingen, Geschäftsstellenleiterin: Gabriele Frank, Güterstrasse 213, 4053 Basel, Telefon/Telefax 061 331 08 83, info@gundeli-koordination.ch

Verein Wohnliches Gundeli-Ost. Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im L'Esprit, siehe Schaukästen oder unter www.verein-wgo.ch

Quartiergesellschaft zum Mammut **Gundeldingen–Bruderholz,** Obmann: Claude Wyler, Hochwaldstrasse 18, 4059 Basel. Tel. 061 331 52 76, www.zum-mammut.ch





MR.GREEN WIR WERDEN 10!

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mi, 26. August 2020 ist am Do, 20. August 2020

Plattner AG Garage

Winkelriedplatz 8, 4053 Basel

Die Basler Verkauf und Unterhalt

Ihr Spezialist für

Vertretung seit 1955 von Personenwagen und Nutzfahrzeugen Erdgasfahrzeuge

Restauration und Unterhalt von Oldtimern, Veteranen- und Liebhaberfahrzeugen aller Marken und Jahrgänge

Service- und Reparaturen aller Marken

Wirklich umweltfreundlich fahren mit



Telefon 061 361 90 90

www.garage-plattner.ch



LDP Liberal-Demokratische Partei Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein, Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel, Telefon 0613121231, pvfalkenstein@

Jugendzentrum PurplePark JuAr, Meret Oppenheim-Strasse 80, 4053 Basel, gundeli@juarbasel.ch, Tel. 061 361 39 79, www.purplepark.ch Neutraler Quartierverein Bruderholz. Präsident: Conrad Jauslin, Arabienstr. 7, 4059 Basel, Tel. 061 467 68 13

Sozialdemokratischer Quartierverein **Gundeldingen/Bruderholz.** Präsident: **Auskunft und Anmeldung** zur Teilnahme an der **Vereins-Tafel:**

Preise: Grundeintrag Fr. 13.70 (inklusive sind 4 Zeilen), jede weitere Zeile Fr. 3.10. Preisangaben pro Ausgabe exkl. 7,7% MwSt.

Gundeldinger Zeitung AG Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel Tel. 061 271 99 66, Fax 271 99 67 E-Mail: gz@gundeldingen.ch

Impressum Gundeldinger Zeltung

www.gundeldingen.ch Verlag und Inseratenannahme:

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66, gz@gundeldingen.ch, Postcheckkonto 40-5184-2.

Redaktion: gz@gundeldingen.ch

Verleger, Herausgeber, Chefredaktor:

Verlagsassistentin/Verkaufsleiterin: Carmen Forster.

Buchhaltung: Silva Weber.

Sekretariat/Verkauf: Michèle Ehinger. Redaktionsbearbeitung: Sabine Cast. Freie redaktionelle Mitarbeiter: Prof. Dr. Werbig (27 mm breit) Fr. 1.40 + 7,7% MwSt, Reklaner Gallusser, Lukas Müller, Hanspeter -minu Hammel (Kolumnist), Andy Strässle und weitere.

Fotografen: Martin Graf, Benno Hunziker, František Matouš, Marcel Michel, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere.

Grund-Auflage: mind. 19'000 Expl. Erscheint 18 x im Jahr 2020 gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Ost (100%ige Verteilung).

Verteilungsgebiet Normalausgaben: Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof, Teilgebiete im Gellert/St.Alban sowie im vorderen Münchenstein.

Grossauflagen: ca. 30'000 Expl. zusätzliche Verteilung: Vorstadt, Ring, City, St. Alban, Gellert, Spalen, Bachletten (+ 30% Aufpreis).

Inseratenpreise: 1-spaltige Millimeterzeile 4-far-

men (48 mm breit) Fr. 4.20 (Seite 1: Fr. 6.–) + 7,7% MwSt. Abschlussrabatte von 5-30%.

Druckverfahren: Offset. Druckfertiges «PDF» per E-Mail an gz@gundeldingen.ch oder weitere Formate nach Rücksprache auf Datenträger (bitte angeschrieben und mit einem 1:1-Print-Ausdruck senden!).

Layout: S. Fischer, www.eyeland-grafix.de Druck: CH Media Print AG, 5001Aarau. www.chmediaprint.ch

Abonnementspreis: Fr. 49.- + 2,5% MwSt.

MwSt/UID-Nr.: CHE-495.948.945

Copyright für Text und Bild by Gundeldinger Zeitung AG, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf www.gundeldingen.ch)



Info- und Netzwerk-Plattform Gundeldingen www.unsergundelding.ch

> Alle Ausgaben auch unter www.gundeldingen.ch

«Jean Tinguely»

- eine Dokumentation von Thomas Thümena (2011) –
«Kunst ist Bewegung, Stillstand gibt es nicht» (Jean Tinguely).

Samstag, 15. August 2020 Open-Air-Kino auf dem Meret Oppenheim-Platz Filmbeginn: 21.00 Uhr

GZ. Die Quartierkoordination Gundeldingen, Soup&Chill, die Christoph Merian Stiftung, Gundeldinger Zeitung, Swisslos in Kooperation mit der SBB und dem Tinguely Museum zeigen anlässlich des 8. Kino Events «Cinema Oppenheim» den Film «Jean Tinguely», Dokumentarfilm aus dem Jahr 2011, 88 Minuten.

Der im Gundeli (Winkelriedplatz) aufgewachsene Jean Tinguely (1925 – 1991) war einer der umstrittensten Künstler der Nachkriegszeit. Sein grösster Triumph war 1982/83 eine monströse Retrospektive in Zürich, London, Brüssel und Genf; Tinguely wurde zum Gesellschaftslöwen und Volks-Helden der Schweiz. Bei seinem Tod 1991 gaben ihm Tausende auf den Strassen seiner Geburtsstadt Fribourg das letzte Geleit.

Diesen schillernden Lebenslauf rekonstruiert Regisseur Thümena anschaulich anhand von Archiv- Material und Interviews mit früheren Weggefährten. Deutlich wird, dass Tinguely ein Geburtshelfer der Spass-Gesellschaft war – schon Transporte seiner ersten Maschinen durch die Straßen von Paris gerieten zum fröhlichen Happening für Gross und Klein.

Dank der Genehmigung des Regisseurs können wir den Film am 15. August 2020 erstmals wieder öffentlich zeigen.

Die Filmvorführung ist kostenlos. Bitte bringen Sie eigene Stühle und Isomatten und Kissen mit!!!

Konsumationsmöglichkeiten auf dem MOH-Platz ab 19.30 Uhr u.a. durch das Team des «Restaurant du cœur» (Soup&Chill)

Nebst den Sponsoren (siehe Flyer rechts) geht auch ein Dank an die SBB Immobilien und Hans Guldenmann AG Eventtechnik, Güterstrasse 312.





Trotz aktueller Gefahren Begegnungen bewahren und bewusst vorsichtig vorwärts weiterfahren!

Trotz aktueller Gefahren Begegnungen bewahren und bewusst vorsichtig vorwärts weiterfahren!

Als Hammer Jahr 2020 angekündigt + voller Symmetrie und unheimlicher Kraft + wo bleibt der Saft? + hat die Welt gesündigt? + Runterfahren? + Weiterfahren? + trotz Gefahren? + keine(r) weiss recht, wird's kalt oder heiss? + braucht es einen Halt auf unserem ultraschnellen Gleis oder rasen und grasen wir weiter? + was ist dafür unser Preis? + in Belangen Gesundheit, Soziales und Wirtschaft? + wie bleiben wir in allen Unterfangen gefangen von viralem Load? + reicht unsere menschliche Kraft und wie lange in dieser anhaltenden Phase?

Auch unser Ziel in dieser Phase für die Oase sei trotz aller aktueller Gefahren! Begegnungen zu bewahren! Bewusst vorsichtig aber stets im Einklang mit der Natur vorwärts weiterzufahren!

In dem Sinne freuen wir uns mit Ihnen/Euch auf einen aufstellenden Austausch und animierende Ansteckungen geistiger und emotionaler Aerosole ohne körperliche Nachwehen und frei von weiteren viral verbreiteten Superspreader Corona Wellen nach unserem Verlangen in allen Belangen auch im hoffentlich stabileren stärkeren 2. Halbjahr 2020 in der Bruderholz Quartieroase!

Die Oasenbroschüre freut sich auf Ihr/Dein Homeoffice und die Oase auf Ihren/Deinen Besuch!

> Im Namen des Vorstandes Ralz Briner Koordinator Quartieroase Bruderholz

www.quartieroase.ch



Quartierflohmarkt Bruderholz

Samstag, 29. August 2020*, 10.00 - 18.00 Uhr

Entlang der Bruderholzallee

*allfälliges Ausweichdatum (coronabedingt):

5.9.2020 - Infos: www.quartieroase.ch

Gleichzeitig mit Hummelfest (Bruder Klaus Kirche) Anmeldung für Anwohner-Stände: www.quartieroase.ch

> Ausstellung in der Quartier-Oase Bruderholz

Metapher-Bilder aus dem Mal-Atelier "Art Therapy"

Elisabeth Hägeli, dipl. Kunsttherapeutin

Vernissage:

Di, 25. Aug. 2020 / 18 - 21 Uhr Finissage:

Sa, 12. Sept. 2020 / 17 - 19 Uhr Besichtigungen:

nach Absprache mit E. Hägeli

«Metapher-Bilder» werden in der Maltherapie angewandt, v.a. in der Methode «LOM» (lösungsorientiertes Malen). Es sind klare und fast plakative Bilder, die umgewandelte Gefühle widerspiegeln. Gezeigt werden Bilder-Beispiele von Piacentina Mariano und Elisabeth Hägeli, Kunsttherapeutinnen mit Atelier auf dem Bruderholz

Neues vom Restaurant Predigerhof

Liebe Gäste, liebe Freundinnen und Freunde! Seit dem 13. Mai 2020 haben wir, mit reduzierten Öffnungszeiten, unser Restaurant wieder geöffnet und haben uns seither über zahlreiche Gäste gefreut. Das brachte natürlich auch die eine oder andere Auflage mit sich, an die wir uns selbstverständlich gehalten haben und dies auch weiterhin

Nun, da der Bund weitere Lockerungen bekanntgegeben hat, haben wir uns dazu entschlossen, unsere Betriebszeiten wieder zu normalisieren.

Seit Mittwoch, O1. Juli 2020 haben

wir unser Restaurant wieder wie gewohnt geöffnet.

Restaurant

Mittwoch bis Samstag 10.00 Uhr bis 23.00 Uhr Warme Küche von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr & 18.00 Uhr bis 22.00

Sonntags

10.00 Uhr bis 21.00 Uhr Warme Küche durchgehend von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr

«Hof-Buvette» (Selbstbedienung) –> Bei schönem Wetter <– Freitag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Samstag und Sonntag 12.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Unsere Ruhetage bleiben, wie bisher: Montag und Dienstag

Wir freuen uns, Sie wieder bei uns begrüssen zu dürfen und bitten Sie hierbei, jederzeit die Vorschriften des BAG zu beachten. Sie wollen auf dem neuesten Stand bleiben? Abonnieren Sie unseren Newsletter, auf unserer Homepage

www.restaurant-predigerhof.ch

Herzliche Grüsse, Christine Kriea mit Ianis Wicki & dem ganzen Predigerhof-Team

Di, 8. September, 19.30 Uhr

Vortrag: «Mit der Hüfte durch die Lüfte»

Das Hüftgelenk ermöglicht uns ein sicheres und zügiges Gehen, auch Tanz und Sprünge sind möglich. Manchmal kommt es allerdings zu Schmerzen im Bereich der Hüfte. Diese können ganz unterschiedliche Gründe haben.

Der Vortrag stellt Ursachen so-

wie aktuelle Behandlungsmöglichkeiten mit und ohne Eingriff vor. Im Anschluss besteht auch die Möglichkeit persönliche Fragen zu stellen.

Dr. med. Christian Graf ist Facharzt FMH für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates. Von 2011 bis 2018 war er Leitender Arzt Hüftchirurgie im KSBL Bruderholz. Seit 2018 ist er als niedergelassener Orthopäde in Basel tätig.

Quartieroase Bruderholz. Bruderholzallee 169, 4059 Basel

Di, 3. November, 19.30 Uhr in der Quartieroase Rückblick/Ausblick Corona/Covid-19

Was für ein Anfang – Was für Aufgaben – Was für Entscheidungen Was für Gedanken - Was für Hintergründe – Was für Lösungen – Was für Sorgen – Was für eine Zeit!!!!!!!!!!!!!

Unser auf dem Bruderholz wohnendes Power Trio, welches hautnah in dieser für uns alle erstmalig - hoffentlich auch einmalig - erlebten Zeit an vorderster Front mitfieberte und mitentschied, wird Ihnen alle wesentlichen, wissenschaftlich sachlichen Aspekte erläutern und alle wahren nicht nur wunderbaren eigenen Erlebnisse gefühlsmässig anvertrauen.

Prof. Dr.

Christian Lengeler

Epidemiologe Swiss TPH Prof. Dr. med.

Christian Nickel

Stv. Chefarzt Notfallzentrum USB Dr med

Thomas Steffen

Kantonsarzt Basel-Stadt

Die Regierung von Basel-Stadt wird neu besetzt/zusammengestellt. Lassen Sie sich informieren und stellen Sie Fragen bei direktem Kontakt

Die RR Elefanten Runde

Elisabeth Ackermann *** **Baschi Dürr** Stephanie Evmann *** **Tania Soland**

Moderation Erich Bucher

Dienstag, 15. September 20 20.00 - 22.00 Uhr

VOLLMOND & GEWERBE Bruderholz

Das Leben auf dem Bruderholz findet nicht nur in den eigenen vier Wänden statt. Das Gewerbe und wir helfen uns gegenseitig auch in schwierigeren Zeiten. Ein regelmässiger Vollmond-Apéro Outdoor soll diesen Kontakt weiter nähren.

Im Winter Indoor, Freies Kommen & Gehen!

Mittwoch, 2. September 20, 18.30 - 20.00 Uhr

Vollmond-Apéro mit Börse

bei der Bücherbox und beim Bruderholzladen - Ayse & Emre

Donnerstag, 1. Oktober 20, 18.30 - 20.00 Uhr **Vollmond-Apéro**

bei Augenoptik Bruderholz - Eran Shachar



FILM'ittwoch in der QuartierOASE

16. September 2020, 20-22 Uhr

Meryl Streep:

The Bridges of Madison County (Ed)

In den 1960er Jahren ist die 40-jährige Farmersfrau Francesca allein zu Hause. Zufällig lernt sie den Fotografen Robert



(Clint Eastwood) kennen, der in der Gegend die überdachten Holzbrücken für ein Magazin fotografiert. Francesca und Robert kommen sich rasch näher.

«Die Brücken am Fluss' ist ein Kammerspiel, ein Film, der nicht mehr will, als eine einfache Geschichte von zwei Menschen zu erzählen»

28. Oktober 2020, 20-22 Uhr

Mervl Streep: Sils Maria (Ed)

Iuliette Binoche und Kristen Stewart brillieren in dieser Reflexion über das Älterwerden im Filmgeschäft. Doch dieses Thema ist



nur Oberfläche für einen der komplexesten Filme der vergangenen Jahre. Die Dialoge zwischen Juliette Binoche und Kristen Stewart verleihen dem Film unzählige Betrachtungsweisen, so dass es unumgänglich ist, den Film mehrmals anzuschauen.

«Sils Maria bietet all das, was gutes Kino ausmacht: Grossartige Schauspieler; eine zeitlose Thematik, welche, auf teils auch sehr amüsante Weise, in die Moderne übertragen wird; und eine Kameraarbeit, die vom Anfang bis zum Ende staunen lässt.»

25. November 2020, 20-22 Uhr

千と千尋の神隠し **Chihiros Reise ins** Zauberland (Ja)

Der weltweit zweiterfolgreichste japanische Film gilt als einer der besten animierten Filme überhaupt (Goldener Bär Berlinale 2002, Oscar



2003). Die Geschichte um das zehn Jährige Mädchen Chihiro das es plötzlich in eine Welt von Hexen, Shinto Geister aller Art und sonderbaren Dämonen gerät; ist fantastisch gestaltet. Sie wächst von einem etwas verzogenen Mädchen zu einer reifen Person heran.

«Einer der besten Filme des Jahres. Neben der Handlung und den Dialogen ist es ein Vergnügen, Chihiros Reise ins Zauberland einfach nur zu betrachten.»









Programm Aug. – Nov. 2020

Feste Veranstaltungen:

Mo, Ort und Zeit offen

Café Bâlance Rhythmik, coronabedingt Info Walter Bill, Tel, 079 312 62 51

Di, 18.8., 1./15./29.9., 14.30–17.00 Uhr Jass-Plausch, Alterssiedlung CMS, Brigitte Zwicky, Tel. 061 361 62 72

Do, 27.08./17.09. (!!)/29.10., 19.45-21.45 Uhr Fraue-Dräff, Silvia Schaub, Tel. 061 361 37 88

0o, 3.09./1.10., 20.00–22.00 Uhr

Männer-Palaver Bruderholz, Balz Briner, Tel. 061 361 44 66

Do, 13.08./10.09./8.10., 20.00-22.00 Uhr

Philosophischer Männerabend Fabio Fabbrini, Tel. 076 580 90 02

Fr, Wiederaufnahme Herbst, 9.10., 14.00-16.00 Uhr

Philosophisches Café, Luka Takoa Schmid, Tel. 079 948 58 70

Vorträge / Exkursionen / Beratung / Berufstreffen / Film / Vollmondapéro:

Sa. 29.08.. 10.00-18.00 Uhr

4. Flohmarkt Bruderholz

Bruderholzallee VD5.09. Christian Egeler, Tel. 076 370 05 18

Di, 01.09., 19.30 Uhr

Systemische Aufstellung mit Bruna Toubia Bitte anmelden, bruna@outstep.ch, Tel. 076 406 53 55

Sa, 05.09., 10.00-12.00 Uhr

«Musiker innentreff»

in der Quartieroase/Mohler Balz Briner, Tel. 061 361 44 66

Di. 08.09.. 19.30 Uhr

Orthopädie-Vortrag **«Mit der Hüfte in die Lüfte»** Christian Graf, christian.graf@hin.ch

Fr. 11.09., 19.00 Uhr

Lesung «Von schlechten Eltern»

mit Tom Kummer, www.janineziltener.ch, Tel. 079 432 73 50

Di, 15.09., 20.00 Uhr

Elefantenrunde Regierungsratswahlen Erich Bucher, Tel. 061 361 60 20

Mi, 16.09., 20.00-22.00 Uhr FILM'ittwoch: «The Bridges of Madison County» Stefan Nölker, Tel. 061 271 36 45

Do. 24.09., 20.00 Uhr

PoliTalk Bruderholz: Leitung Grossräte Tim Cuénod & Erich Bucher, Tel. 061 361 60 20

Fr, 25.09., 17.30 Uhr NQVB GV & 18.00 Uhr

Bruderholzbuch Vernissage in der Bruder Klaus Halle Tim Cuénod & Erich Bucher, Tel. 061 361 60 20

Di, 29.09., 19.30 Uhr

Gesundheitstreff für Fachpersonen Arbeitsort Bruderholz Balz Briner, Tel. 061 361 44 66

Do. 01.10., 18.30-20.00 Uhr

Vollmond-Apéro bei Augenoptik Bruderholz Eran Shachar, Tel. 079 772 47 11

So, 18.10., 14.00-16.00 Uhr

Kleider-Tauschbörse. Designer- und Markenprodukte www.janineziltener.ch

Do, 22.10., 20.00 Uhr

Bruderholz «Ärzt_innen» Treff mit Wohn/-Arbeitssitz Balz Briner, Tel. 061 361 44 66

Fr, 23.10., 19.00-21.00 Uhr

Fortsetzung! Oldies – Tanzparty – kein Kurs Sabine Wolf, Tel. 061 599 46 23

Sa, 24.10., 10.30-12.00 Uhr

Quartier Sprechstunde mit dem Vorstand Conrad Jauslin, Tel. 061 467 68 13

Di, 27.10., 20.00 Uhr

«Klima-neutrale Schweiz: Warum und was bedeutet

es?» Nick Zepf, nick.zepf@hispeed.ch

Mi, 28.10., 20.00-22.00 Uhr

FILM'ittwoch: «Sils Maria» Stefan Nölker, Tel. 061 271 36 45

Di. 03.11.. 19.30 Uhr

Rückblick Ausblick Corona

Kanton BS, Th.Steffen/Chr.Nickel/Chr.Lengeler, Tel. 061 361 44 66

So, 08.11., 09.30-11.00 Uhr

Neuzuzügerveranstaltung Angela Bryner, Tel. 079 434 00 12

So, 08.11., 11.00-14.00 Uhr

Quartierbrunch (bitte anmelden). Angela Bryner, Tel. 079 434 00 12

Mi, 11.11., 20.00 Uhr

Bruderholz «Oase international Treffen - Meeting» Angela Bryner, Tel. 079 434 00 12

Do, 12.11., 20.00 Uhr

PoliTalk Bruderholz: Leitung Grossräte

Tim Cuénod & Erich Bucher, Tel. 061 361 60 20

Di. 17.11.. 20.00 Uhr

Bildervortrag: Lapplands Vögel / Reise durch Niederlande mit Frans Vosmeer, Tel. 061 361 80 92

Di, 24.11., 19.30 Uhr

Bildervortrag: NEPAL schön & bitterarm mit Christine Winkler, A. Bryner, Tel. 079 434 00 12

Kurse & Vorträge mit Kosten: Anmeldung organisatorisch erwünscht

Mo & Do, 18.15-19.30 Uhr

Hatha-Yoga für alle levels – Kurs auf Spendenbasis Pascal de Carvalho, Tel. 079 704 60 36

Mo, 20.00-21.00 & Do, 10.30-11.30 Uhr

Qiqonq Kurse, Tanja Jenni, Tel. 061 331 09 09

Mi, 26.08.-9./16.09., 14.00-15.30 Uhr

Aquarell-Malkurs ab 6 J, Cécile Huber, Tel. 061 361 76 19

Mi. 23.09./14.10./18.11./9.12.. 19.00-21.30 Uhr

Themenabende Soulcenter www.soulcenter.ch, Tel. 078 403 51 24

Do, 15.15-16.00 Uhr, 3.5-6 J. Do, 16.00-17.00 Uhr 7-12 J.

Bewegungsgeschichten für Kinder mit Linda kidsmovements@gmail.com

Muki Yoga – Yoga für Mutter und Kind mit Linda Kaiser, kalinda84@yahoo.de

Sa, 09.30–12.00 Uhr, 1.T 12.09. & 2.T 19.09. Workshop Yoga & Meditation

30.-, Pascal de Carvalho, Tel. 079 704 60 36

Sa, 09.30-12.00 Uhr, 1.T 3.10. & 2.T 17.10.

Workshop Yoga für Senioren

30.- Pascal de Carvalho, Tel. 079 704 60 36

Sa, 09.30-12.00 Uhr, 1.T 7.11. & 2.T 21.11.

Workshop Yoga für Zuhause

30.-, Pascal de Carvalho, Tel. 079 704 60 36

Fr, 30.10., 19.30 Uhr

Whisky: Vortrag & Degustation mit Oscar Lopez (40.-, anmelden) Heidi Kaiser, Tel. 061 361 44 56

Fr, 06.11., 18.00 Uhr

Kochkurs Senegalesisch mit Nene Gueye Fr 75.-, Angela Bryner, Tel. 079 434 00 12

Ausstellungen, Öffnungszeiten nach Absprache

Fr, 25.08., 18.00 Uhr

Vernissage: «Metaphern» Arbeiten aus «Art Therapy» Elisabeth Hägeli, Tel. 061 421 12 44

Sa, 12.09., 17.00 Uhr

Finissage: «Metaphern» Arbeiten aus «Art Therapy» Elisabeth Hägeli, Tel. 061 421 12 44

Sa, 19.09., 18.00 Uhr

Vernissage: «Bilder Art Pedro» von Pedro de Paula Heidi Kaiser, Tel. 061 361 44 56

Sa. 07.11., 18.00 Uhr

Vernissage: «Zarte Impressionen» von Cécile Huber Cécile Huber, Tel. 061 361 76 19

Anlässe anderer Organisationen, auf dem Bruderholzboden

Sa, 15.08./19.09./17.10., 11.30-14.00 Uhr

Tavolata «Bruderholz mobil», Tituskirche INFO bruderholmobil@gmail.com

Sa, 19.09., 10-13 Uhr

Kinderkleiderbörse Tituskirche

Abgabe: Fr, 18.09., 15-17 Uhr, Steffi Schneider, Tel. 079 346 80 70

Mieten der QuartierOase für Ihre privaten Anlässe oder Bildergalerie! mieten@quartieroase.ch 061 361 60 20 Finanzielle Unterstützung auf PC 60-657553-6

(IBAN CH51 0900 0000 6065 7553 6, BICPOFICHEXXX)

Gesundheitsbörse Bruderholz

Suchen Sie Gesundheitsfachpersonen/ Institutionen. Bieten Sie Angebote im Gesundheitsfach auf dem Bruderholz an - dann lassen Sie es uns wissen – wer? was? wo?

Kinderzubehörbörse Bruderholz

Haben oder Suchen Sie ein Angebot im weiteren Zusammenhang mit Kinderzubehör. Wir schalten das Ängebot/Suche dann zur bilateralen Kontaktaufnahme frei – Alles ohne Gewähr – dann lassen Sie es uns wissen - wer? was? wo?

Musikerbörse Bruderholz

Suchen Sie MusikerInnen für gemeinsame Übungen, Auftritte. Suchen Sie MuskerInnen für ein Engagement oder wollen Sie sich für ein Engagement anbieten - dann lassen Sie es uns wissen - wer? was? wo?

Wohnbörse Bruderholz

Ferien - Haus - Wohnung Mieten -Vermieten – Tauschen.

Suchen Sie vertraute Personen, welche Ihre Ferienwohnung – Ihr Ferienhaus mieten. Eine Wohnung – ein Haus für Ihre Ferienpläne – einen Käufer – Mieter Ihrer Wohnung – Ihr Haus. Eine Wohnung – ein Haus zur Miete – Kauf auf dem Bruderholz – dann lassen Sie es uns wissen – wer? was? wo?

Veranstaltungskalender Musiker/innen

Planen/haben Sie als mit dem Bruderholz verbundene Musikerin eine eigene Veranstaltung Konzert – Matinée Lesung mit Musik – u.a. im Quartier -Raume Basel oder Schweiz-/Weltweit?, dann lassen Sie es uns wissen - wer? was? wo?

Quartiersprechstunde

mit dem NQVB & OASE Präsident Herrn Conrad Jauslin

Sa, 24. Okt., 10.30-12 Uhr

Zwei Vereine, die es sich haben und Ihnen das Leben auf dem Bruderholz erleichtern sollen. Fühlen Sie dem Präsidenten auf den Zahn, löchern Sie ihn mit Fragen und es wird Ihnen weiter bewusst, in welcher komfortablen Lage wir uns in diesem/unserem Bruderholzquartier befinden, und wie wir diese zusammen erhalten können. Werden Sie oder bleiben Sie Mitglied des NQVB und damit ein Teil der Bruderholztruppe.

POLITALK **BRUDERHOLZ**

Do, 24. Sept., 20-22 Uhr Do, 12. Nov., 20-22 Uhr

Information Hintergrund - Austausch Meinungsbildung

Politik aus erster Hand!

Das Bruderholz ist politisch keine Gemeinde und somit ohne eigene Entscheidungsmöglichkeiten. Nichtsdestotrotz nehmen wir seit Jahren gezielt Einfluss auf die Entwicklung in unserem Kanton, Erich Bucher FDP und Tim Cuénod SP werden durch den Abend führen. Politisieren Sie weiter mit und lassen Sie sich zusätzlich parteiübergreifend über laufende Geschäfte in der Basler Polit-Szene informieren!

«Fraue-Dräff»

27. Aug./17. Sept./29. Okt. 19.45 - 21.45 Uhr

Im Sinne des seit Jahren erfolgreichen verbindenden Männerpalavers hat mit diesem Gefäss auch für Frauen die Möglichkeit eingeschlagen, sich locker regelmässig im Quartier austauschen zu können. Der Anfang ist mehr als geglückt! Auch Du bist herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht nötig!

11. September, 19-21 Uhr: Lesung

Lesung: Tom Kummer «Von schlechten Eltern»

Mit seinem neuen Buch beweist Tom Kummer wiederum schriftstellerisches Talent und begeistert die gesamte deutschsprachige Presse. Wir freuen uns auf seinen Besuch!

Zum Inhalt: Der Ich-Erzähler Tom kehrt nach dem Tod seiner Frau nach Bern zurück. Tagsüber kümmert er sich um seinen Sohn, Nachts chauffiert er als VIP-Fahrer Führungskräfte und Diplomaten durchs Land - und gibt sich seinen Gedanken hin ...

Fintritt frei – Kollekte

«MANNERPALAVER»

Donnerstag 6. August - 3. September, 1. Oktober - 5. November 2020

Seit mehr als 10 Jahren heisst es Männer geniesst ohne geführte Moderation und nicht themenspezifisch in Eigeninitiative und mit männlicher Intuition einen monatlichen Abend zum Palavern, was das Zeugs hält!



Transfreight

V

LABOR ROTHEN

Am Puls der Medizin

Organisiert durch:

Neutraler Quartierverein

Oldies Tanzparty -Kein Kurs

Freitag, 23. Oktober 2020, 19.00 - 21.00 Uhr

Tanzen ist gesund für Körper. Geist und Seele Wer hat Lust, in einer ungezwungenen Atmosphäre das Tanzbein zu schwingen?

Wir treffen uns nach dem perfekten Start im 2019 und dem Corona Lockdown Ausfall das erste Mal im 2020 zur 2. Serie in der Quartieroase zu den Klängen von Walzer bis Disco-Fox.

INFO: Sabine Wolf 061 599 46 23 sabinewolf@gmx.ch

Hatha-YOGA

montags & donnerstags 18.15 - 19.30 Uhr

Die Yogastunde beinhaltet verschiedene wohltuende Übungen:

Körperübungen (Asanas): Halten die Wirbelsäule und Gelenke beweglich. stärken die Muskulatur und die inneren Organe

Atemübungen (Pranayma): Die richtige Atmung versorgt den Körper mit Energie.

Entspannungsübungen (Shavasana): Anspannungen werden durch Entspannungsübungen gelöst - Körper und Geist kommen zur Ruhe.

Mitbringen eigene Yogamatte und Decke - bequeme und lockere Kleidung (Falls keine eigene Yogamatte vorhanden ist, schreib mir eine Nachricht und ich kann dir eine mitbringen.) Kontakt Pascal de Carvalho Tel. 0762317498 oder pascal.de.carvalho@gmx.ch. Der Kurs ist auf Spendenbasis

«Klima-neutrale Schweiz: warum und was bedeutet es?»

Di, 27.10.20 um 20 Uhr in der Oase

Alle reden vom Klimawandel

- Was sind die harten Fakten?
- Was hat der Bundesrat entschieden?
- Wie können wir die Herausforderungen meistern?

Nick Zepf, Leiter Strategie bei Axpo, zeigt die Herausforderungen und möglichen Lösungsansätze auf.

Kids & Teens Movement's Dance, Yoga and Fun!

in der Quartieroase Bruderholz. Bruderholzallee 169, 4059 Basel.

Hast du Spass an Bewegung und möchtest was neues ausprobieren? Jeweils donnerstags. Kurse: 3,5-6 Jahre: 15.15-16.00 Uhr, 7-12 Jahre: 16.00-17.00 Uhr (mit Hip-Hop und Hausaufgabenbetreuung). Kursleiterin: Linda Kaiser. Anmeldung und Fragen kidsmovements@gmail.com, www.childs-fun-yoga.ch (Versicherung ist Sache der Teilnehmenden)

Samstag, 5. September, 10-12 Uhr

Musiker*innen-Treff

MusikerInnen Hochburg mit Qualität und Diversität vom Feinsten, auf welche wir Jahr für Jahr auch am Kultur Konzert Bruderholz zurückgreifen können. Einmal im Quartal an einem Samstagmorgen sollen neue und bestandene Verbindungen unter Musikschaffenden jeglicher «Stärkeklasse» aufblühen, sei es um Gleichgesinnte

Seit Jahren gilt unser Quartier als zu entdecken oder um sich auch über Visionen oder Realitäten austauschen zu können, die das Musikerlebnis in Zukunft noch stärker im Quartier verankern lassen wie das Kulturkonzert, welches am Freitag, 20.11.20 wieder stattfinden wird.

> Anmeldung an briner-wahli@ quartieroase.ch auch spontanes

Kommen ist möglich. Musiker* innen vom Bruderholz vernetzt Euch - sendet Eure Emailadresse an Musiker*innen vom Bruderholz - outet Euch - sendet Eure Aktivitäten/CD News/Konzertdaten an Musiker*innen vom Bruderholz. Spielt zusammen - sendet Eure Vorlieben/Ideen an balz.briner@ quartieroase.ch - publiziert auf www.quartieroase.ch

Freitag, 6. November, 18.00 Uhr, mit Nene Gueye Kochen in der Oase: Senegalesich

Dieses Mal lernen wir die Westafrikanische Küche mit ihren vielfältigen Spezialitäten kennen.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Kochen, Essen und Unterhalten. Kurskosten CHF 75.-. Beschränkte Teilnehmerzahl: Anmeldung Angela Bryner, Tel. 079 434 00 12



QI GONG

ist Meditation in fliessenden Bewegungen

Montags, 20-21 Uhr, donnerstags 10.30-11.30 Uhr

Durch Bewegung, Atmung und Bewusstsein lassen wir die Energie (Qi) in unserem Körper fliessen. Die Übungen sind für jede Altersklasse geeignet. Infos: Tanja Jenni - info@gisana.ch -061 331 09 09

Freitag, 30. Oktober 2020, 19.30 Uhr - open end WHISKY – Vortrag und Degustation

te Geschäft ist ein Familienbetrieb in der 3. Generation, Das Geschäft wird heute von Jacqueline und Urs Ullrich geführt. Da diese junge Familie hier in unserem Quartier wohnt, sind wir bereits im 2016 auf die Idee gekommen, uns mit der Paul Ullrich AG auf die Pfade verschiedener Spirituosen zu begeben!

Nach einer ersten Whisky, Gin,

Dieses wohl allen Baslern bekann- Rum und Schaumwein Runde ist nun der Whisky zum zweiten Mal.

> Oscar Lopez, wird uns in einem weiteren spannenden Vortrag mit anschliessender Degustation durch die interessante Whisky-Geschichte führen. Herr Lopez führt unter anderem den Whisky Club «Whisky around the world» im Hotel Drei Könige. Er begann seine Karriere bei der Firma Ullrich vor 14 Jahren und entdeckte dann sei

ne Passion für dieses edle Whisky Angebot von bis zu 850 verschiedenen Sorten. Kosten: Fr. 40.-/Person inkl. Degustation 6 verschiedener Whisky's. Minimale Teilnehmerzahl 20 – motivieren Sie auch Ihre Freunde zu dieser Reedition!

Bitte anmelden bis 18. Oktober 2020 bei Heidi Kaiser: Tel. 061 361 44 56 oder heidikaiser@bluewin. ch mit Name, Vorname, Adresse, Mail Anzahl Teilnehmer!

Lese- und Schaulust für Bruderholz-Interessierte

Das «Bruderholz-Buch» – unser «Jahrhundert-Werk»

Das Buch über den Berg, auf dem ein Graf zum König wurde!

Wie lange standen auf dem Bruderholz dunkle Wälder? Und wie kam der markante Höhenzug zwischen dem Birs- und dem Leimental tatsächlich zu seinem Namen? Stimmen die Erklärungen, die es bisher dazu gab - oder war alles ein wenig anders? Warum erschraken im 15. Jahrhundert einige Teilnehmer des Konzils von Basel beim Spazieren auf dem Bruderholz so sehr, dass sie sich nie mehr davon erholten? Und: Welche spektakuläre Idee zur Nutzung des Bruderholz-Plateaus im 20. Jahrhundert wurde zum Glück nie realisiert? Das sind bloss sechs von vielen Fragen, auf die das Bruderholz-Buch, das nun bald erscheint, Antworten geben möchte. Und das in drei Teilen notabene: In einem reich bebilderten Haupt-Buch, einem Spazier-Band und einem Literatur-Heft. Denn das Bruderholz hat nicht nur eine lange, spannende Geschichte und eine vitale, vielschichtige Gegenwart – es ist auch ein ganz besonderes Spazier- und Wandergebiet; mit bekanntunbekannten Orten und Zielen, manche schon von weither sichtbar, andere recht gut versteckt. Und schliesslich gibt es auch unglaubliche literarische Funde, die endlich einmal gelesen werden wollen: Geschichten (auch gräflich-königliche, die zunächst unglaublich klingen), Sagen, Reiseberichte, Ausschnitte aus älteren Chroniken und neueren Romanen sowie Gedichte und Lieder. Aus insgesamt fünf Jahrhunderten allesamt. Und ausschliesslich zu einem Ort und Thema - dem Bruderholz.

Der Textredaktor Roger Ehret, der Fotograf Christian Flierl und der Buchgestalter Andreas Hidber haben zusammen mit einigen anderen Autorinnen und Autoren lange an dieser dreiteiligen Publikation gearbeitet (auch in CoronaZeiten!) – und legen sie nun dann allen Interessierten zur Lektüre vor. Auf dass sie lange für Lese-, Schau- und Spazierlust sorge; und sich auch prima als Geschenk anbiete - auf dem Bruderholz, aber natürlich auch weit darüber hin-

Der Herausgeber und Verleger NQV Bruderholz lädt gerne ein zur Buchvernissage anschliessend an die NQVB GV 2020

Freitag, 25. Sept. 2020, 18.00 Uhr in der Halle Bruder Klaus Kirche, Bruderholzallee, 4059 Basel, Endstation Tram 15/16.

Idee & Realisation Balz Briner, Angela Bryner, Conrad Jauslin, Karin Rey, HR Roth. Buchvorstellung Text Roger Ehret – Fotos Christian Flierl – Design Andreas Hidber begleitet von musikalischen Intermezzos und einem abschliessenden «Apéro riche» unter Einhaltung der dann aktuellen Corona/Mundschutz Richtlinien.





Rebecca Burkhardt, CVP-Ost. Foto: zVg



Vernunft ist gefragt!

Bebbi Normalverbraucher sich zurücklehnt und die Augen schliesst. Sich erinnert. An damals, als es möglich war, gemütlich in den eigenen vier Blechwänden zu rollen. Wohin man wollte, schneller oder langsamer. Auch mal Power gab. Damals gab es Leute, die fühlten eine grosse Freiheit an Bord ihres Blechwohnzimmers. Es gab eine Zeit, in der Bebbine Normalverbraucher mal schnell etwas ins Fon döggelte und wenig später an Bord eines Jets stieg, um kurz darauf an einer fernen Ecke der runden Welt wieder aussteigen zu können. Heutige Mobilitätsrealität als Traum in der Erinnerung? Es ist absehbar, dass die uneingeschränkte Mobilität eines/er jeden Vergangenheit sein wird, weil die ganze Erdkugel Saft schmort. Wir werden vieles nicht mehr haben, was heute selbstverständlich ist. Doch wir

Es wird der Tag kommen, an hören Lösungsansätze. Die meisten oberflächlich radikal, in ihrer Umsetzung schwächlich und zudem auf dem Buckel derjenigen, die ohnehin schon weniger haben. Es gibt indes ein Element, das jeder realistischen Lösung inhärent sein muss: Die Vernunft. Z.B. bei der Nutzung der Transportleistung. Je mehr heute darauf verzichtet wird, nochmals und nochmals und nochmals ans andere Ende der Welt zu jetten, um so länger wird es möglich bleiben, überhaupt noch wohin zu reisen. Und: Es darf nicht mehr normal sein, dass man von Basel nach Basel fährt. Oder dass jemand, der im Gaggo wohnt, jeden Tag -zig km abgast, dann über die Dummköpfe grinst, die viel höhere Steuern und extreme Mieten zahlen, weil sie keinen langen Arbeitsweg wollen. Verin ihrem eigenen, überhitzten nunft ist gefragt, nicht Dynamis-

Rebecca Burkhardt, CVP-Ost

Im «Forum der Parteien» sowie in anderen Foren (z.B.) «Politikbeobachter» können sich die Parteien und politischen Gruppierungen frei äussern, also ihre Anliegen, parteibezogene Aktualitäten und politische Ziele publizieren. Für die einzelnen Beiträge übernimmt die Redaktion der Gundeldinger Zeitung keine Verantwortung. Für den Inhalt haftet die jeweilige Partei.

FORUM-INSERAT: Senden Sie Ihren Artikel (Word, 1)650 Zeichen/Leerzeichen) für das «Forum der Parteien» mit Foto (jpg) und Parteienlogo ganz einfach an: gz@gundeldingen.ch. Normalausgaben: Fr. 350.-, Grossauflagen: Fr. 400.- (exkl. 7,7% MwSt) pro Forum. Thomas P. Weber

Strassentheater gegen Littering



GZ. In einer Aktion der Sozialhilfe und des Amts für Umwelt und Energie, beleben Freiwillige «Litter Lemons» das Gundeli und die Stadt. Sie haben sich im Rahmen der Projekte «Pantomime gegen Littering» und «Stadthelfer» des Departements für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel – Stadt zusammengetan und künstlerische Szenen zum Thema Littering entwickelt. Auf humorvolle Art machen sie im Quartier und in der Stadt auf dieses Thema Aufmerksam.

FORUM der Parteien





Xaver Dill, Vorstand Jungliberale, Student Universität Basel. Michael Hug, Grossrat LDP. ehem. Präsident Jungliberale, Absolvent Universität Basel



Verbindliche Frauenquote

Eine verbindliche Frauenquote Schweiz in toto als auch für Basel innerhalb der nächsten 15 Jahre Kapital darstellt. Erneute Sparan der Universität Basel? Der Dies massnahmen, sowie bereits gedas Ende der bisherigen Leis- schungs- und Ausbildungsstandtungsperiode der Universität, die ort. seit 2018 auf Sparkurs getrimmt ist. Wie sich am Beispiel mehrerer Fakultäten zeigt, führte dies für unsere Universität und unsedazu, dass Professuren oder Dok- ren Wirtschaftsstandort zu enttoranden-Stellen nicht mehr besetzt wurden. Nächstes Jahr muss besten Bildungsinstituten mitdas Budget und der Leistungsauf- halten zu können, brauchen wir trag für die Periode 2022-2025 eine interdisziplinär ausgerichverabschiedet werden. Gerade tete Uni, die kritisch und vernetzt jetzt, in Corona-Zeiten, scheint denkende Köpfe ausbildet. Ein es verlockend bei der Universität integrativer Lehrgang der Wirterneut den Rotstift anzusetzen. schafts-, Rechts- und Sozialwis-Dies wäre jedoch ein verhee- senschaften wäre dabei ein erster render Fehler, da sowohl für die zeitgemässer Ansatz.

von 50 Prozent für Professuren im Speziellen Bildung das grösste academicus abgesagt! Immer äusserte Ideen, wie zum Beispiel, wieder war die Universität Ba- dass eine Volluniversität nicht sel in den letzten Wochen in den mehr zwingend sei, schaden dem Schlagzeilen. Gleichzeitig naht guten Ruf der Uni Basel als For-

> Statt zu sparen, ist es jetzt an der Zeit, zukunftsgerichtete Modelle wickeln. Denn um weiter mit den

FORUM der Parteien



Eduard Rutschmann, Grossrat, Parteipräsident Foto: zVq



SVP - die einzige Alternative für Basel-Stadt

die «neue Normalität» gewöhnen. von Bettlerbanden belästigt wird. Wir lernen mit dem Virus umzuzu können.

mit Dr. Stefan Suter in den Regie- die Unterstützung. rungsrat einziehen.

Gerade jetzt braucht es eine starke und solide bürgerliche Kraft in Regierung und Parlament. Es

Ich hoffe, dass Sie den Sommer braucht deshalb eine starke SVP, geniessen konnten und gut und damit künftig bei den Ausgaben gesund wieder gestartet sind. Die des Kantons besser darauf gekommenden Wochen werden achtet wird, was es sich zu leisten wegen dem Corona-Virus weiter- lohnt. Es braucht eine SVP, damit hin herausfordernd bleiben. Wer Schluss ist mit Pleiten, Pech und hätte vor Monaten gedacht, dass Pannen bei Grossprojekten wie ein Virus unser Leben so auf den dem Biozentrum. Und in unserem Kopf stellt? Wer hätte angenom- kleinen, aber gerade in Coronamen, dass unser Leben, unsere Zeiten so wichtigen, privaten All-Wirtschaft und die Art, wie wir tag im Quartier, wünschen wir im Sozialen miteinander umge- uns Sicherheit und Sauberkeit. hen, sich so verändern wird? Zwi- Eine Stadt, in der man sich wohl schenzeitlich mussten wir uns an fühlen kann und in der man nicht

Das alles können wir nur erreigehen und versuchen, unser Le- chen, wenn die SVP bei den Wahben möglichst normal bestreiten len ihre Unterstützung erhält. Ich würde mich deshalb freuen, wenn Und dennoch bleiben die He- Sie unsere Kandidaten der Liste 12 rausforderungen riesig. Just in und Dr. Stefan Suter in den Regiedieser Zeit finden die Gross- und rungsrat wählen. Für ein lebens-Regierungsratswahlen statt. Die wertes, sauberes und sicheres Ba-SVP will ihre Sitzzahl halten und sel. Ich danke Ihnen herzlichst für

> Eduard Rutschmann, Grossrat. Parteipräsident

Der Quartier Circus Bruederholz zog sämtliche Register



Zum ersten Mal seit 38 Jahren wurde in der Sommerszeit in der Nähe des Wasserturms kein Chapiteau aufgestellt. Aber die Mitglieder des QCB (Quartier Circus Bruederholz) waren trotzdem präsent – mit einer Open-Air-Show, die sich gewaschen hatte.

Die Jüngsten sind sieben, die Ältesten 18 Jahre alt - Jahr für Jahr gibt das in wunderprächtigen Kostümen auftretende Künstlervölkchen des QCB Kostproben seines Könnens zum Besten. In diesem Jahr spielte man ähnlich wie in den Pionierzeiten auf dem Beverly Holz - und zwar ohne Zelt, unter freiem Himmel. So konnte man den coronabedingten Sicherheitsvorgaben besser entsprechen. Vor den Augen des zahlreichen Publikums zog das ganze Spektrum von QCB-Paradenummern vorbei, die in den letzten Jahren für Furore gesorgt hatten. Einrad- und Kunstrad-, aber auch Jonglage- und Diabolo-Darbietungen entzückten die Circus-Freunde und holten sie aus der Reserve. Minitramp, Jonglage und Akrobatik plus Luftnummern beispielsweise mit Strapaten zählten zu den weiteren Höhepunkten, die auch eifrig beklatscht wurden. Da und dort wurde eine Nummer etwas gekürzt oder redimensioniert vor allem bei den Luftnummern war der Aspekt der Sicherheit den Verantwortlichen durchs Band weg oberstes Gebot. Sämtliche Nummern wurden wie allewyl von den als Nummernkids wirkenden Buben und Mädchen stilvoll ankündigt und vom allseits beliebten QCB-Circusorchester live begleitet. Wir freuen uns schon jetzt unbändig auf die nächste QCB-Auflage im kommenden Jahr.

Lukas Müllei











Impressionen vom QCB-Programm 2020: Martin Graf













Ihr Elektriker für alle Fälle

BSK Baumann+Schaufelberger Kaiseraugst AG

Thiersteinerallee 25 | 4053 Basel 061 331 77 00 | basel@bsk-ag.ch www.bsk-ag.ch

Standorte in der Region Basel und im Fricktal



Kundenservice



Kommunikation



Neu-/Umbauten



Elektroplanung

Unterstützen Sie Menschen in akuter Notlage. Gemeinsam für die Schwächsten.

Spenden Sie jetzt 30 Franken: SMS mit Text CORONA 30 an 227







First Cleaning Service REINIGUNGSUNTERNEHMEN

Hochstrasse 68 4053 Basel Telefon 061 361 44 51 Telefax 061 361 44 52 Natel 079 214 55 33

Unterhaltsreinigungen Spezialreinigungen

Büros Hauswartungen Treppenhäuser

Fabrikationsgebäude Gastgewerbe Sportstudios Wohnungen

Wohnungen Öffentliche Einrichtungen Schaufenster Baureinigungen Fenster inkl. Rahmen Umzugsreinigungen Spannteppiche Oberflächenbehandlung Swimmingpool-Reinigungen

Lebensmittelbereich





STIFTUNG HAUS

Die Stiftung Haus Momo gratuliert zum erfolgreichen Berufsabschluss 2020

Fachmann Betriebsunterhalt

EFZ:

Baumann Dominic (im Rang), Beljean Simon, Steven Henz

Aktivierungsfachfrau HF:

Imhof Rebecca

Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ:

Pochiero Rebecca, Saini Lejla, Rychen Sven (im Rang)

Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA:



Fröhlicher Markus (im Rang), Häussermann Leandro, Kadrijaj Laura, Seiler Steven (im Rang), Smajlaj Dardan

Wir sind ein Ausbildungsbetrieb für folgende Berufe:

Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA, Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ, Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF, Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt EFZ, Unterhaltspraktiker/-in EBA, Büroassistent/-in EBA, Koch/Köchin EFZ, Fachfrau/-mann Betreuung Kind, Dipl. Aktvierungsfachfrau/-mann HF

Stiftung Haus Momo Bruderholzstr. 104, 4053 Basel, Telefon 061 367 85 85, E-Mail info@momobasel.ch, www.momobasel.ch







Guet drummle und pfyffe lehrsch in dr Gundeli !!! Mir nämme Maitli und Buebe ab ca. 7 Joor zem Lehre Pfyffe und Drummle. lebe dien mer im **Thierstainerschuelhuus** allewy am Frytig Zoobe ab 18:30 Uhr. Stand **«1. Lektion»**, Tellplatz, Samstag, 15. August 2020 (11-16 Uhr) Für Frooge oder e Amäldig wändisch Di an unseri Obfrau: Celina Burckhardt. Tel. 079 575 91 72 jungi@gundeli.ch www.gundeli.ch

Gundeldinger Zeitung, 12./13. August 2020

Pfarrei: Heiliggeist Basel Thiersteinerallee 51, 4053 Basel Tel. 061 331 80 88 info@heiliggeist.ch www.heiliggeist.ch

Seit Anfang Juni ist es wieder möglich, Gottesdienste zu feiern. Dabei sind die bekannten Abstands- und Hygieneregeln zu beachten und es gibt weitere Regelungen im Verlauf der Gottesdienste, die wir einhalten müssen. Über diese haben wir im Pfarrblatt informiert und erinnern immer wieder daran. Voraussichtlich ab 22. August werden wir jeweils am Samstag um 18 Uhr und am Sonntag um 10.30 Uhr einen Gottesdienst feiern. Auch feiern wir wieder regelmässige Gottesdienste an den Werktagen. Aufgrund der Abstandsregeln ist die Platzzahl wie in allen Kirchen leider beschränkt. Zusätzlich zu diesen regulären Gottesdiensten laden wir zu den folgenden besonderen Feiern ein:

Mi, 12. Aug.: Gottesdienst in den Alterszentren. Diese sind wegen der Corona-Pandemie nicht öffentlich.

Sa, 15. Aug., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: Firmung (nur für geladene Gäste)*

Sa, 15. August, 18 Uhr; Kirche Bruder Klaus: Eucharistiefeier für die Pfarrei

So, 16. Aug., 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Erstkommunion (nur für geladene Gäste)*. *Wegen eingeschränktem Platzangebot aufgrund der aktuellen Situation können die Firmung und die Erstkommunion in diesem Jahr nur mit den betreffenden Familien gefeiert werden. Wir bitten die Pfarreiangehörigen, den Samstagabendgottes-

dienst in Bruder Klaus zu besuchen oder auf eine andere Kirche in der Stadt auszuweichen. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Do, 20. Aug., 18.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gebet am Donnerstag

Sa, 22. Aug., 9.30 bis 17 Uhr, Tituskirche: Einkehrtag OFFLINE.

www.offline-basel.ch

Sa, 22. Aug., 18 Uhr, Heiliggeistkirche: Zwischendrin – moderne Andacht (ohne Kommunionfeier). Am Saxophon: George Ricci

Mi, 26. Aug., 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gottesdienst mit Totengedenken

Voranzeige

Sa, 29. Aug./So 30. Aug., Kirchplatz Bruder Klaus: Hummelfest (mit Schutzkonzept)

Bitte beachten Sie weiterhin die Tagespresse, das Pfarrblatt und die Homepage der Pfarrei, da es aufgrund der aktuellen Situation immer noch zu kurzfristen Änderungen kommen kann.



Winkelriedplatz 6, 4053 Basel sekretariat@bewegungplus-basel.ch www.bewegungplus-basel.ch

Wir können nun wieder mit unseren Veranstaltungen beginnen. Da wir momentan unter dem bestehenden Schutzkonzept nur eingeschränkt Platz im GD-Raum haben, musst du dich für den Gottesdienst anmelden. Anmeldung jeweils bis Freitag um 20.00 Uhr. Danke.

Mi, 12. Aug., 9–11 Uhr: Interkulturelles Café für Frauen. Frauen aus anderen Kulturen begegnen, Deutsch verbessern & Freundschaften vertiefen.

Do, 13. Aug., 19 Uhr: Ehekurs - Zeit für euch! Nach diesem Motto gestalten wir den Ehekurs, der am 13.8. beginnt. Sieben Abende, die euch als Ehepaar die Möglichkeit geben an der Beziehung zu arbeiten. Ihr bekommt ein feines Essen und werdet Anregungen für das Gespräch bekommen – es gibt kein Gruppengespräch, sondern das Gespräch führt dann nur ihr zwei an einem separaten Tischli. Themen wie «Die Kunst zu kommunizieren»; «Konfliktbewältigung»; «Die Kraft der Vergebung» usw. Weitere Infos und Daten auf unserer Webseite, Gemeindeleben und «Ehe-Kurs». Kursda-13.8./20.8./27.8./3.9./10.9./ 17.9./24.9., Kosten pro Person für den ganzen Kurs inkl. Essen und Kursmaterial 100,- CHF. Anmeldung unter 079 262 87 78 oder sekretariat@bewegungplus-basel.

So. 16. Aug., 10 Uhr: Gottesdienst zur Serie «Next Steps», Predigt Ph. Erne zum Thema: «Lebe nach vorne». Prophetisches Gebet nach dem GD. – Anmeldung für den GD unter 061 421 93 33 (E. Arheit) oder ernesto@ arheit.com

Di, 18. Aug., 18 Uhr: Deutschkurs.Der Kurs ist kostenlos und hilft bei der Integration in unsere Sprache, unsere Kultur, Niveau A2/B1. Sie sind herzlich willkommen. Anmeldung unter johobea@gmail.com

Mi, 19. Aug., 9–11 Uhr: Interkulturelles Café für Frauen. Frauen aus anderen Kulturen begegnen, Deutsch verbessern & Freundschaften vertiefen.

Do, 20. Aug., 19 Uhr: Ehekurs – Zeit für euch!

Sa, 22. Aug., 13.30–19 Uhr: FamilyDay im Winkelriedplatz und für die Verpflegung im neuen Bistro, Winkelriedplatz 6:

- Verschiedene Attraktionen wie Kinderschminken, viele tolle Bewegungsspiele, Ballons, Musik und mehr sorgen für Spannung und Action.
- Natürlich ist auch für Verpflegung gesorgt. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen in unserem neuen Bistro und ab 17.00h läuft der Grill.
- Wir freuen uns darauf, mit möglichst vielen Familien ein Fest der Freude zu feiern.

So, 23. Aug., 10 Uhr: Gottesdienst zur Serie «UM HIMMELS WILLEN», Predigt H. Goldenberger zum Thema: «Einführung in die Offenbarung des Johannes mit Überblick und Texten aus Kapitel I.» – Anmeldung für den GD unter 061 421 93 33 (E. Arheit) oder ernesto@arheit.com

Di, 25. Aug., 18 Uhr: Deutschkurs. Der Kurs ist kostenlos und hilft bei der Integration in unsere Sprache, unsere Kultur, Niveau A2/B1. Sie sind herzlich willkommen. Anmeldung unter johobea@gmail.com

Mi, 26. Aug., 9–11 Uhr: Interkulturelles Café für Frauen. Frauen aus anderen Kulturen begegnen, Deutsch verbessern & Freundschaften vertiefen.

Auskunft erhalten Sie auf unserer Website www.bewegungplus-basel.ch oder direkt bei den Pastoren H. Goldenberger (h.goldenberger@bewegungplus.ch) oder P. Erne (ph.erne@bewegungplus.ch). Tel. 061 321 69 09

Die nächsten Mitteilungen der Kirchgemeinden erscheinen am Mi, 26. August 2020









Jetzt bi dr GARAGE KEIGEL an dr Hochstross im Gundeli.

Tel. 061 565 11 11 www.GARAGEKEIGEL.ch

Gundeldinger Zeitung, 12./13. August 2020

Grossartiges Tennis im Margarethenpark

Die Internationalen dominieren

Das wegen des Corona-Lockdowns von Pfingsten auf Mitte Juli verschobene 16. Int. Crossklinik Basel Tennis-Open brachte vor gut gelaunter, bestens unterhaltener Kulisse zwei illustre Titelgewinner hervor: Die 27-jährige Schweizerin Viktorija Golubic (WTA-Nr. 123) und den 30-jährigen Argentinier Marco Trungelliti (ATP 231).

Nachdem die als Nummer 3 gesetzte Schweizer FedCup-Spielerin Viktorija Golubic am Sonntagvormittag die höchst talentierte 17-jährige Dänin Clara Tauson, WTA 212 und Juniorinnen-Champion 2019 von Australien, in zwei Sätzen ausgeschaltet hatte, holte sie am Nachmittag den Titel in einem rein schweizerischen Final mit einem 6:3, 6:2 gegen Doppelspezialistin Conny Perrin (WTA-255). Die als 8 gesetzte 29-jährige Romande hatte in den Runden zu-



Endlich wieder mal eine Veranstaltung im Gundeli: Tolle Tennisstimmung an den Crossklinik Basel Tennis-Open auf der BLTC-Anlage im Margarethen-Foto: Thomas P. Weber

vor zuviel Substanz verbraucht. Im Viertelfinal überwand sie überraschend die topgesetzte Russin Varvara Gracheva (WTA 101), in einem sehr umstrittenen Halbfinal die favorisierte 19-jährige Schaffhauser Aufsteigerin Leonie Küng (WTA 155, hatte die Französin Océane Dodin, WTA 116, ausgeschaltet)

> mit 6:3, 5:7, Aber 6:4. weil die sehr athletische Perrin bis zum Umfallen kämpfte, entwickelten sich hochs t e h e n d e Ballwechsel. Sehenswert vor allem die einhändigen Rückhand-Duelle



Obwohl die von dem in Thailand wirkenden Basler Dominik Utzinger im Fern-Coaching betreute Golubic, Gstaad-Titelgewinnerin 2016 gegen Kiki Bertens und mal die Nummer 51 der Welt, die Spritzigere war, verkneifte sich die Zürcherin bei ihrer kurzen Siegesrede nach dem Dank an die Adresse der umsichtigen, allen Corona-Regeln strikt befolgenden Organisatoren Kurt und Steven Schudel und alle, die mitgeholfen hatten, etwas Kritik nicht. Sie sagte, es sei «eine Zumutung, in so kurzer Zeit so viele Matches» bestreiten zu müssen.



Swiss Tennis-Nachwuchschef Michael Lammer (stehend) als Beobachter im Margarethenpark, hier diskutierend mit SRF-Legende Bernhard

Nikles bester **Schweizer**

Die letzten Energiereserven mobilisieren mussten in ihrem jeweils siebenten Match in dreieinhalb Tagen auch die männlichen Finalisten. Der in Andorra wohnhafte, als Nummer 3 gesetzte Sieger Marco Trungelliti, dessen bestes ATP-Ranking 112 vom März 2019 datiert, klagte nach dem gegen Johan Nikles (ATP-500/Nr. 7) verwerteten fünften Matchball über Rückenprobleme. Er sei sehr froh, nicht noch in einen Entscheidungssatz getrieben worden zu sein. Der topgesetzte Sumit Nagal (ATP-127), Indiens Topmann, der beim US Open 2019 Roger Federer den Startsatz abnahm, hatte ihm weniger zusetzen können als Nikles.

Der 23-jährige Genfer hatte ihn dank schnellen Beinen und mutigem Spiel bis zuletzt herausgefordert. Zurecht war der beste Schweizer des Turniers mit seinem Abschneiden zufrieden. Er meinte, bei diesem Turnier könne nur reüs-

Halbfinals und Finals des 16. Int. Crossklinik Basel Tennis-Open

Frauen. N1/R2. Halbfinals: Conny Perrin (Sz/Nr. 8) s. Leonie Küng (Sz/5) 6:3, 5:7, 6:4. Viktorija Golubic (Sz/2) s. Carla Tauson (Dän/7) 6:3, 6:4. - Final: Golubic s. Perrin 6:3, 6:2

R2/R6. Halbfinals: Sydney Weller (Sz) s. Rebecca Llorente 2:6, 6:4, 6:2. Michaela Vogel (De/8) s. Jalena Meyer (6) 6:4, 6:1. - Final: Vogel s. Weller wo (Schulterverletzung).

Männer. N1/R2. Halbfinals: Marco Trungelliti (Arg/3) s. Nagal Sumit (Ind/1) 6:2, 6:1. Johan Nikles (Sz/7) s. Sami Ben Abdennibi (Sz) 6:0, 7:5. - Final: Trungelliti s. Nikles 6:4, 7:6

R2/R6. Halbfinals: Raphael Hemmeler (Sz) s. Philipp Kahoun (Sz/16) 6:1, 7:6. Stevan Popovic (De) s. Sebastian Geigle (Sz/15) 6:3, 6:4. - Final: Popovic s. Hemmeler 2:1, wo.

sieren, wer topfit sei. Bemerkenswert waren vor allem seine Siege gegen Jérôme Kym und Dominic Stricker (hatte Titelverteidiger Sandro Ehrat ausgeschaltet!), die wie Leandro Riedi (an Marc-André Hüsler gescheitert) als grosse Nachwuchshoffnungen von Swiss Tennis gelten.

In Roland Garros plötzlich im Fokus

Zu Trungelliti, der die 6000 Franken Preisgeld in diesen für Tennisprofessionals mageren Zeiten gut gebrauchen kann, gibt es eine



Johan Nikles, Finalist und bester



Sieger wurde der Argentinier Marco Trungelliti. Fotos: Beat Caspar

amüsante Anekdote. Vor zwei Jahren wars, da scheiterte er in Roland Garros in der dritten Qualirunde am Polen Hurkacz und fuhr zurück nach Barcelona. Doch weil er dann als achter Lucky loser noch nachrückte, kehrte er in einer zehnstündigen Autofahrt mit Bruder, Mutter und 88-jähriger Grossmutter nach Paris zurück und überraschte dann den Australier Bernard Tomic, ehe Marco Cecchinato endgültig Endstation bedeutete.

Beat Caspar



Die nächste Ausgabe mit ca. 19'000 Ex., erscheint am Mi/Do, 26./27. August 2020

Das Team der Gundeldinger Zeitung berät Sie gerne. Tel. 061 271 99 66, gz@gundeldingen.ch, www.gundeldingen.ch

Inseratenschluss: Do, 18. August 2020 Redaktionsschluss: Di, 20. August 2020 www.facebook.com/gundeldinger-zeitung





Coop Naturaplan Bio-Trauben Vittoria, Italien, Schale à 500 g (100 g = -.64)



Multibag oder Tragtasche füllen mit: Nektarinen, Pfirsiche, Zwetschgen, Pflaumen und Aprikosen (exkl. Bio, extragross und Coop Prix Garantie), im Offenverkauf (bei einem Mindestgewicht von 3,4 kg: 1 kg = 3.22)



Coop Rindssteak Cayenne, Schweiz, in Selbstbedienung, ca. 440 g



Coop Pouletbrust, Slowenien, in Selbstbedienung, ca. 850 g



Ticinella Salsiccia, Naturafarm, in Selbstbedienung, 300 g (100 g = 2.32)



Sapori d'Italia Parmigiano Reggiano Reibkäse, $3 \times 80 \text{ g} (100 \text{ g} = 2.48)$



¹Sapori d'Italia Pizza Margherita, 2 × 370 g, Duo (100 g = 1.34)



z.B. Buitoni Pizzateig Fina, extra dünn, 350 g **3.15 statt 4.20** (100 g = -.90)



Shiraz Australia Grand Barossa Valley Château Tanunda 2017, 6 × 75 cl (10 cl = 1.33)



